

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Babensham II : TuS Mettenheim
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

TuS Mettenheim baut Siegesserie aus

Als Stefan Philipeit sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Babensham II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Babensham II meist auf verlorenem Posten, denn nur 16 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Stefan Philipeit, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Sieg fuhren Reiter / Brack beim 13:11, 13:11, 8:11, 11:8 gegen Nagelsdiek / Drschka ein. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Gaspar / Philipeit waren anschließend wiederum Bis / Böcker, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Daniel Bis und Florian Gaspar, das Daniel Bis letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Hin und her schaukelte das Match zwischen Andreas Reiter und Fabian Nagelsdiek, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Wie umfichtete dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Differenz beendeten fünften Satzes vor allem auch der vierte Satz, der erst nach 34 Ballwechsellern endete. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Christian Brack über die 1:3-Niederlage gegen Stefan Philipeit hinweggetröstet werden musste. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Brack beendet wurde. Nicht so gut lief es wenig später für Michael Böcker bei seinem 0:3 gegen Peter Drschka. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Keine Chancen hatte Daniel Bis beim 8:11, 3:11, 2:11 gegen seinen Kontrahenten Fabian Nagelsdiek, so dass Nagelsdiek seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Nagelsdiek nun bei 19:9 seit Beginn der Serie. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Florian Gaspar hatte Andreas Reiter nur im ersten Satz eine Chance. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Peter Drschka war danach Christian Brack, obwohl er alles gegeben hatte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. 2:3 endete das Einzel zwischen Michael Böcker und Stefan Philipeit aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Philipeit mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Babensham II am 23.02.2024 gegen den TSV 1860 Mühldorf um Wiedergutmachung, während die Gäste am 23.02.2024 gegen den TSV 1864 Haag versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Babensham II

Doppel: Reiter / Brack 1:0, Bis / Böcker 0:1

Einzel: D. Bis 1:1, A. Reiter 0:2, C. Brack 0:2, M. Böcker 0:2

TuS Mettenheim

Doppel: Nagelsdiek / Drschka 0:1, Gaspar / Philipeit 1:0

Einzel: F. Nagelsdiek 2:0, F. Gaspar 1:1, P. Drschka 2:0, S. Philipeit 2:0